

Hotels als Anlage-Immobilie weiter sehr begehrt: Neues Hotelprojekt in der Mariahilferstraße in Wien â€“ BILD

ID: LCG18376 | 25.09.2018 | Kunde: AUSTRIA Real | Ressort: Wirtschaft Ã–sterreich | APA-OTS-Meldung

2017 floss über eine halbe Milliarde Euro in Hotel-Transaktionen. Nachfrage bleibt stark. Österreichische Feriendestinationen profitieren durch Beliebtheit bei Investoren.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : © leisure communications/ Christian Jobst

Wien (LCG) - Alleine die österreichische Immobilien-Boutique Austria Real konnte heuer bereits zwei namhafte Transaktionen abwickeln: Das renommierte Fünf-Sterne-Hotel Grand Tirolia in Kitzbühel mit 82 Zimmern und Golfplatz sowie ein ehemaliges Zinshaus auf der Wiener Mariahilferstraße 127 A. Dieses wurde an den österreichischen Projektentwickler FLEISSNER +PARTNER aus der Steiermark veräußert, der ein Hotel mit 100 Zimmern realisieren wird. Austria-Real-Eigentümerin **Vera Skala** ist überzeugt davon, dass Tourismus-Immobilien ein starker Wachstumsmarkt sind, der internationale Investoren anzieht. Insbesondere Feriendestinationen profitieren von der Attraktivität als Investitionsstandort durch einen steigenden Qualitäts-Standard, der zusätzliche Gäste anzieht und zur Aufwertung der Region beiträgt.

„Austria Real zählt zu den schnellst wachsenden Immobilienunternehmen des Landes. Die enge Vernetzung in den CEE-Raum und nach Asien stärkt unsere Position am Markt. Österreich ist ein gefragter Standort für Immobilieninvestments und gewinnt weiter an Attraktivität. Wir verzeichnen einen starken Zuwachs an Anfragen für Hotels und Zinshäuser“, berichtet Skala.

Hotel-Transaktionen bringen Austria Real an die Spitze

Im aktuellen Makler-Ranking des Immobilienmagazins belegt die erst 2012 gegründete Austria Real Spitzenplätze. Die Immobilienboutique mit internationaler Ausrichtung und Spezialisierung auf Luxus- und Hotelimmobilien belegt jeweils den zehnten Platz in der Wertung der stärksten Investment- und Zinshausmakler. Spitzenplatzierungen gibt es auch in den Bundesländerwertungen für Niederösterreich (siebenter Platz), Steiermark (fünfter Platz) und Kärnten (vierter Platz). In der nur sechsjährigen Unternehmensgeschichte kann Skala die Immobilienboutique zu einer führenden Maklerfirma ausbauen. Jetzt strebt Skala weitere Expansionsschritte an und baut ihr Team aus, insbesondere in den Bereichen Hotel- und Zinshausvermittlung.

Vor zwei Jahren gründete sie zudem Europa Real mit Sitz in Shanghai (China) und Spezialisierung auf den asiatischen Markt. Sie trägt unter anderem auf der MIPIM in Cannes, der weltweit größten Immobilienmesse, zu Fachthemen mit Schwerpunkt auf Hotellerie und Gewerbeimmobilien-Investments in der EU vor.

Weitere Informationen auf <http://www.austriareal.com>.

+++ BILDMATERIAL +++

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf <https://www.leisure.at>. (Schluss)

